

Alex Kurdzel und seine Gastmusiker bieten feinen Rock

Seit 2007 ist das neue Album „Reflection“ von Neu-Frankfurter Alex Kurdzel auf dem Markt. Zusammen mit zahlreichen Gastmusikern bietet er feinen Rock der alten Schule. Stimmungsvolle und schnelle Songs wechseln sich mit emotionalen Balladen ab. Der gebürtige Düssel-dorfer holte

unter anderem die Siegerin der zweiten „Deutschland sucht den Superstar“ Staffel an Bord. Elli Erl ist eine der insgesamt elf Musiker, die dem ehemaligen Mitglied der Regensburger

Domspatzen bei den 16 Songs zur Seite standen. Die Lieder sind insgesamt gut anzuhören, der Rock wurde damit jedoch nicht neu erfunden. Nach einem Gänsehautmotorradge-



Alex Kurdzel



Elli Erl

Regensburger

heul geht's mit „One Way to Rock“ auch schon gut los. Alex Kurdzel kann bei „Time is Money“ mit seiner eigenen Stimme durchaus überzeugen und „Tender ist the Night“ ist melodisch schön anzuhören. Ruhigere Songs wie „Into the Sky“ wechseln sich mit AC/DC Sounds wie „Mirror, Mirror“ ab. Als Abschluss präsentiert der All-round-Musiker mit „Eternity“ einen Instrumental Sound angelehnt an Johann Sebastian Bach.

Insgesamt eine schöne Rock-Platte, die vor allem echte Fans überzeugen dürfte.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter



Aktuelle CD

www.kurdzel.de. (B.D.)